

Direktion: Aug. Brüning.

Prokurist: Gust. Adolf Körner.

Aufsichtsrat: Vors. Georg Stöhr, Stellv.: Rechtsanw. Aug. Brecht, Komm.-Rat Georg Becker, Gärtnereibesitzer Alb. Wagner, Bank-Dir. H. Keller, Bank-Dir. Willy Riedel, ferner als Vertreter des Rates die Stadträte Böhme u. Oehler, als Vertreter des Stadtverordnetenkollegiums Kaufm. Dufour-Feronce u. Rich. Heintze I, Garten-Dir. Carl Hampel, Bahnhofswirt Louis Grass, Arthur Schomburgk.

Zahlstellen: Leipzig: Eigene Kasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt.

Lübbecker Schützenhausbaugesellschaft Act.-Ges. in Lübbecke.

Gegründet: 6./9. 1873. Kapital: M. 22 500 in Aktien.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Sem.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Grundstück 1300, Gebäude 25 264, Wirtsch.-Utensil. 279, Hausinventar 2188, Verlust 32, Debit. u. Kassa 1570. — Passiva: A.-K. 22 500, Hypoth. u. Zs. 6060, Kredit. 899, R.-F. 1176. Sa. M. 30 635.

Gewinn 1901—1913: M. 1224, 1286, 1042, 908, 848, 827, 1001, 927, 157, 0, 0, 0.

Direktion: Ludwig von Waldthausen, Carl Vogeler, August Mencke.

Mannheimer Parkgesellschaft in Mannheim.

Gegründet: 28./6. 1881. Neues Statut 1886. Zweck: Die Ges. bezweckt, auf den ihr pachtweise überlassenen Teilen des Schlossgartens in Mannheim bauliche u. Gartenanlagen zu errichten, um dadurch gegen Zahlung eines mässigen Abonnements- oder Eintrittsgeldes einen Versammlungsort zur Unterhaltung und Erholung zu bieten.

Kapital: M. 160 000 in 800 Nam.-Aktien à M. 200. Die Aktien sind durch Indoss. übertragbar. Der Besitz einer bis 3 Aktien begründet bei Ablieferung des Div.-Scheines für den Besitzer den Anspruch auf eine Abonnementskarte für seine Person bzw. für 2 weitere Familienmitglieder bzw. für Familienmitglieder in unbeschränkter Zahl.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Sem. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Parkanlagen 105 324, Wasserleit. 21 539, elektr. Licht- u. Kraft-Anlage 6872, Bepflanzungskto 16 312, Restaurant. 145 079, Inventar 32 246, Talonsteuer-Res. 154, Motoranlage 575, Kassa 1485, H. L. Hohenemser & Söhne 12 596. — Passiva: A.-K. 160 000, Darlehen 30 000, do. Zs.-Kto 300, R.-F. 8000, Amort.-F. 127 453, Stadtgemeinde Mannheim 14 000, Kto à nuovo 2000, Lebenspolice 350, Gewinn 82. Sa. M. 342 185.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 2009, Betriebsausgaben 73 797, Übertrag auf neue Rechnung 82. Sa. M. 75 889. — Kredit: Betriebseinnahmen M. 75 889.

Dividenden 1891—1913: 0% Coup.-Verj.: 5 J. n. F.

Direktion: Vors. A. Lenel, Stellv. Stadtrat Franz Freytag, E. Straus, Dir. C. Beyer, Architekt Karch, Carl Wilh. Gerlach.

Aufsichtsrat: Dr. A. Hohenemser, F. Oesterlin jr., R. Sauerbeck, Dr. G. Selb, Jos. Pallenberg, Ad. Blumhardt, Ed. Ladenburg, Victor Darmstädter, Bank-Dir. Joh. Böcker, Ludw. Zimmern, Dir. Vogelgesang.

Mannheimer Saalbau-Actien-Ges. in Liquid. in Mannheim.

Die G.-V. v. 20./12. 1900 beschloss die Liquid. der Ges. u. den Verkauf des Saalbaues.

Kapital: M. 126 000 in 420 Aktien à M. 300. Ab. 8./10. 1907 erfolgte die Auszahl. einer ersten Liquidationsquote von 25% = 75 M., dann ab 11./6. 1912 weitere 15% = M. 45 pro Aktie. Zum 17./9. 1913 war eine a.o. G.-V. mit folg. Tagesordnung einberufen: Beschlussfassung über das Angebot des Dir. Lassmann der Apolltheater-Ges., Mannheim, auf Übernahme von sämtlichen, mindestens aber von 55% Mannheimer Saalbauaktien zum Kurse von 70%. Bei Annahme des Angebots erhalten diejenigen Aktionäre, welche ihre Aktien zur Verfügung gestellt haben, nach den näheren Bestimmungen des Angebots ausser den bereits ausgeschütteten Liquid.-Raten von 40% = M. 120, noch weitere 70% = M. 210, wovon die erste Rate mit M. 105 spät. am 1./11. 1913 u. die zweite Rate mit M. 105 zuzügl. 4 1/2% Zs. ab 1./11. 1913 spät. am 1./5. 1914 in bar bezahlt wird. Bis zur völligen Bezahlung bleiben die Aktien hinterlegt. Das Angebot des Dir. Lassmann wurde angenommen u. die erste Rate inzwischen auf 368 Stück Aktien bezahlt.

Geschäftsjahr: 1. Okt. bis 30. Sept. Gen.-Vers.: Bis April.

Bilanz am 30. Sept. 1913: Aktiva: Hypoth. 95 189, Kassa 53, Effekten 6075, Debit. 4372. — Passiva: Restl. A.-K. 75 600, rückst. Liquid.-Raten 345, rückst. Interimsaktien-Kto 319, R.-F. 24 500, Gewinn 4925. Sa. M. 105 689.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 1501, Steuern 491, Reingewinn 4925. — Kredit: Vortrag 476, Zahlung in Sachen Thoma 2075, Delkr.-Kto 49, Zs. 4316. Sa. M. 6918.

Liquidator: Dir. Dr. Paul Pescatore.

Aufsichtsrat: Vors. Emil Hirsch, Stellv. Joh. Daut, Joh. Graeber, Emil Reinhardt, Ludw. Traub.

Zahlstelle: Mannheim: Süddeutsche Bank (Abteil. der Pfälz. Bank).